# R-Projekt

### Márk Reichmann, Simon Keil, Daniel Henke

### **Einleitung**

Als 1997 ein kleine Online-Videothek für DVDs in Kalifornien gegründet wurde, war niemanden klar, wie dieses Unternehmen die Welt verändern würde. Jetzt, knapp 25 Jahre später, ist Netflix der größte Video-on-Demand-Anbieter der Welt mit knapp 200 Millionen Abonnenten [1]. Der Streaming-Riese ist heute in mehr als 190 Ländern verfügbar und hat tausende Inhalte in verschieden Sprachen [2].

Hierbei hat Netflix eine große Bandbreite an Filmen und Serien in verschiedensten Genres und aus verschiedenen Jahren. Netflix kauft und produziert Inhalte oft nach Daten, sodass ihr Sortiment keiner wahllosen Zusammenstellung sondern eher einer kuratierten Auswahl gleicht [3].

Dadurch ist die Auswahl, welche Inhalte auf Netflix verfügbar sind und wie diese im Zusammenhang mit Genre, Erscheinungsjahr und weiteren Charakteristika zusammengestellt sind, sehr spannend und weit mehr als nur ein Querschnitt aller produzierten Inhalte. Insbesondere erweist sich der Vergleich von älteren und neueren Inhalten als spannend. Deshalb wollen wir in diesem Bericht der Frage nachgehen: Wie verhalten sich die Inhalte auf Netflix bezüglich ihres Erscheinungsjahres?

Hierzu benutzen wir einen Datensatz von Kaggle, den Ashish Gupta zusammen- und zur Verfügung gestellt hat und der unter [4] abzufurfen ist. Da es keine offizielle Netflix-API gibt, wurden hier Daten von mehreren verschiedenen APIs und Seiten wie "Rotten Tomatoes", "iMDB" und weiteren Quellen zusammengetragen. Zudem hat er eine eigene Metrik, den "Hidden Gem Score", hinzugefügt, der aus den Daten Geheimtipps ermitteln soll. Diesen haben wir aber für unsere Betrachtungen nicht beachtet, da es sich lediglich um einen aus den anderen Variablen erzeugten Wert handelt.

Im Datensatz finden sich 29 Variablen pro Inhalt, die vom Titel über verschiedene Genre-Variablen bis hin zu Regisseur und Schauspieler reichen. Ebenfalls verfügbar sind die verfügbaren Sprachen, verschiedene Bewertungsmetriken (von IMDb, Rotten Tomatoes, Metacritic) und weitere Kenngrößen, mit denen wir uns nicht weiter befasst haben. Im Folgenden haben wir vor allem das Veröffentlichungsjahr, die Genres und die Länderverfügbarkeit sowie ihre Zusammenhänge untersucht.

Da die Daten aus unterschiedlichen Quellen kommen und somit sehr heterogen sind, sind manche Variablen vertrauenswürdiger als andere. Teilweise tauchen Filme und Serien mehrmals auf, um diese Duplikate müssen wir uns speziell kümmern. Zum Teil scheinen die Sprachen nicht vollständig richtig zu sein, da zum Beispiel auch "Latin" als Sprache genannt wird, was wir durch manuelles Abgleichen mit Netflix nicht bestätigen konnten. Wir vermuten Übersetzungsfehler, können aber den Fehlerursprung nicht eindeutig ermitteln. Manchmal sind auch bei Zusammenfügen der Daten aus verschiedenen Quellen Fehler aufgetreten. So ist vermutlich bei der Serie "Barbarians" die Netflix-Serie deutscher Herkunft mit dem iMDB-Eintrag des tschechischen Films "Barbarians" (im Original "Varvari") aus 2014 verbunden worden. Die Daten sind zum Teil von der Serie, zum Teil vom Film.

Da dies aber (nach unserem Wissen) Einzelfälle sind und es zu diesem Thema kaum bis keine besseren Daten gibt, haben wir trotz dieser Probleme dieses Datenset verwendet. Um den Imperfektionen des Datensatzes zusätzlich aus dem Weg zu gehen, haben wir uns zudem auf Spalten konzentriert, die sehr vollständig sind und in denen uns keine offensichtlichen Inkonsistenzen aufgefallen sind.

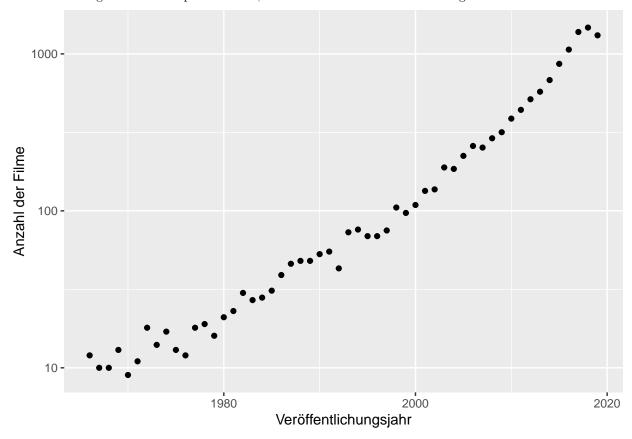
### Explorative Datenanalyse

Anmerkung zu Beginn der Analyse: Wir lesen vor der eigentlichen Auswertung die Daten ein und reduzieren sie auf den Grund-Datenbestand, den wir im Folgenden nutzen wollen: Die Spalten mit dem Titel, Genres, Veröffentlichungsdatum und Länder Verfügbarkeit. Dabei enfernen wir zudem alle Zeilen in denen Angaben fehlen sowie die Filme/Serien mit Veröffentlichungsdatum vor 1965 und nach 2020, da in diesen Jahren nur sehr wenige Einträge vorhanden sind, sodass keine sinvollen Aussagen getroffen werden können.

Zunächst schauen wir uns ein paar allgemeine Zahlen zu unserem (aufgeräumten) Datensatz an. Wir beginnen mit einer statistischen Übersicht zu den Veröffentlichungsjahren:

```
## Min. 1st Qu. Median Mean 3rd Qu. Max.
## 1966 2008 2015 2011 2017 2019
```

Wir beobachten zum einen, dass nur noch Werte von 1961 bis 2019 im Datensatz sind (wie oben begründet) und zum anderen, dass sehr viele Filme aus den letzten Jahren stammen, allein 25% aus den Jahren 2017 bis 2019. Diese Beobachtung sieht man auch, wenn man die Zahl der Filme in dem jeweiligen Veröffentlichungsjahr darstellt. Da der Zusammenhang annährend exponentiell ist, ist die Anzahl im Plot mit einer logarithmischen



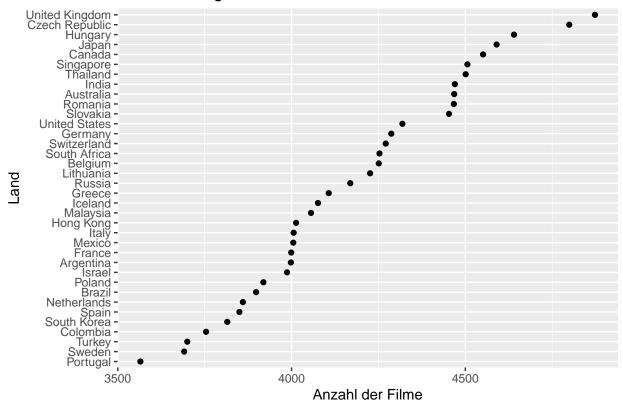
Skala versehen.

Nun schauen wir uns die Länder in unserem Datensatz etwas genauer an. Es gibt

## [1] 36

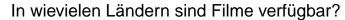
Länder in unserem Datensatz. Eine interessante Kenngröße ist, wieviele Filme und Serien es jeweils in den Ländern gibt.

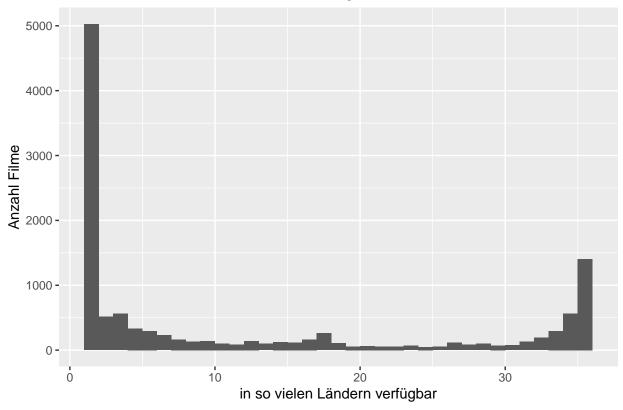
### Anzahl verfügbarer Filme in den Ländern



Man sieht, dass es starke Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern gibt und dass keine Gruppenbildung in z.B. Länder mit sehr viel und Ländern mit weniger Filmtiteln zu erkennen ist.

Eine naheliegende Folgerung wäre, dass die Auswahl an Filmen in vielen Ländern ähnlich ist. Das würde bedeuten, dass die meisten Filme in fast allen Ländern verfügbar sind. Dem ist aber nicht so:

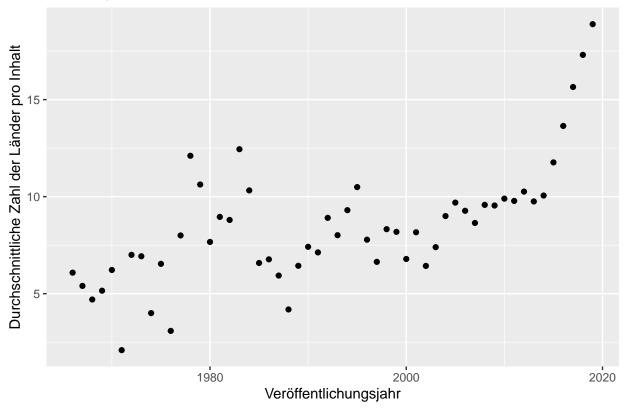




Tatsächlich ist ein Großteil der Medien nur in einem einzigen Land abrufbar, das Angebot von Netflix scheint also recht speziell auf einzelne Länder zugeschnitten zu sein. Nur im Bereich von knapp 36 Ländern ist ein kleinerer Spike mit fast 1500 sehr international verfügbaren Inhalten.

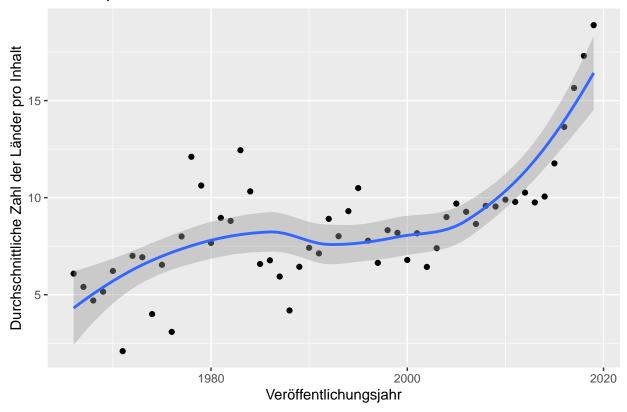
Sind diese sehr internationalen Inhalte möglicherweise die neueren Inhalte auf Netflix? Deshalb wollen wir mal die Internationalität mit dem Veröffentlichungsdatum vergleichen.

### Länder pro Inhalte im zeitlichen Verlauf



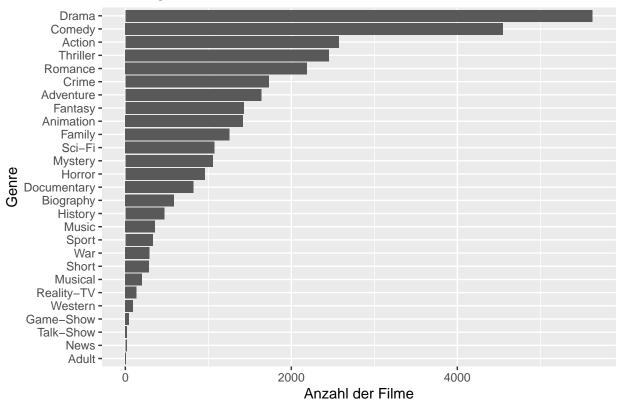
Hier sehen wir eine interessante Korrelation, die auf eine stärkere Internationalität hinweist, je neuer der Inhalt ist. Dieser Effekt ist noch deutlicher sichtbar, wenn wir die automatische Annährungskurve von R in den Graphen legen. Diese wird mit einer lokalen polynomiellen Regression (loess) erzeugt, worauf wir uns aber nicht konzentrieren werden [QUELLE????]

# Länder pro Inhalte im zeitlichen Verlauf



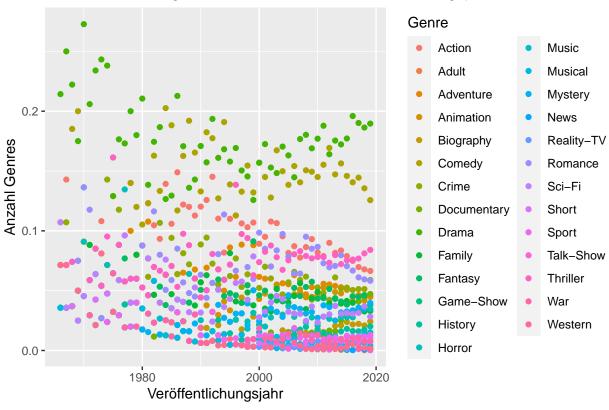
Zuletzt untersuchen wir noch die Genres. Hier fallen starke Unterschiede zwischen den beliebtesten Genres gegenüber den am wenigsten vorkommenden Genres auf.

# Ranking der Genres



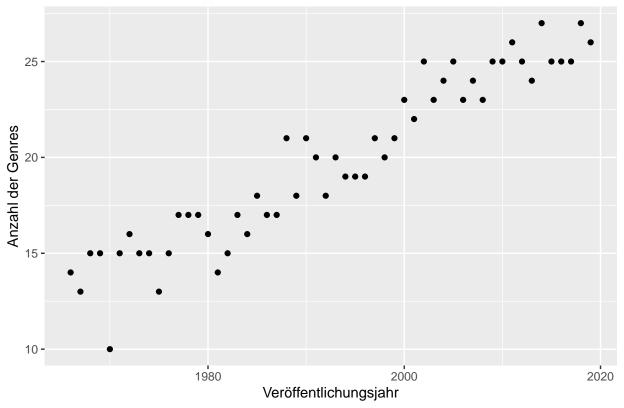
Wenn wir nun die Genres im zeitlichen Verlauf angucken, bekommen wir ein interessantes Bild:





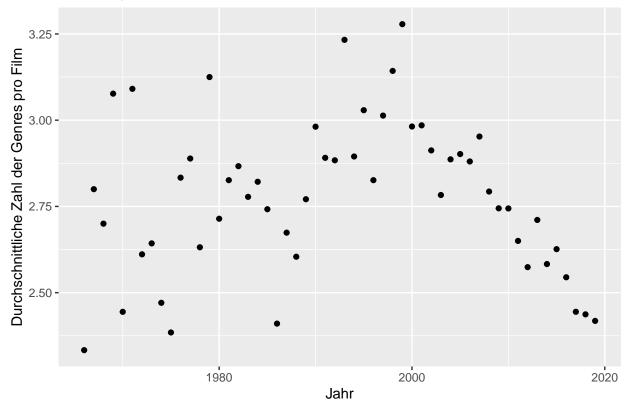
Trotz (bzw. sogar wegen) des Overplotting sehen wir klar: Mit zunehmender Jahreszahl gibt es mehr Genres und die einzelnen Genres tendieren dazu einen kleineren Anteil auszumachen, denn die Punkte liegen rechts unten im Plot am dichtesten. Zählen wir die Genres pro Jahr erhalten wir einen annährend linearen Zusammenhang:





Allerdings wird in unserem Datensatz ein Film i.d.R. mehreren Genres zugeordnet. Liegt der Zusammenhang also eventuell daran, dass neuere Filme einfach mehr unterschiedlichen Genres zugeordnet werden? Um das zu beantworten plotten wir die durchschnittliche Zahl der Genres denen ein Film in einem gegebenen Jahr zugeordnet wird:





Anhand des Plots lässt sich diese Vermutung widerlegen, denn die Zahl der Genres ist fast immer zwischen 2.5 und .5, lediglich vor 1980 sieht man etwas stärkere Schwankungen die vermutlich darauf zurückzuführen ist, dass in diesen Jahren die Zahl der Filme die verfügbar sind relativ klein ist. In den Filmen der letzten Jahre ist sogar eher ein Abwärtstrend erkennbar.

#### Methoden

Den annähernd linearen Zusammenhang, auf den wir in der explorativen Analyse gestoßen sind, wollen wir genauer untersuchen. Hierfür gibt es die statistische Methode der linearen Regression.

#### Ergebnisse und Schlussfolgerungen

#### Literatur

- $[1] \ Statista \ Research \ Department \ (2021). \ \textit{Netflix: Daten und Fakten zur Erfolgsgeschichte des Streaming-Riesen.} \ https://de.statista.com/themen/1840/netflix/$
- [2] Netflix. Where ist Netflix available?. https://help.netflix.com/en/node/14164
- [3] Netflix. How does Netflix license TV shows and movies?. https://help.netflix.com/en/node/4976 #:~:text=Netflix%20uses%20a%20variety%20of,shows%20and%20movies%20we%20suggest.
- [4] Ashish Gupta. Daten. https://www.kaggle.com/ashishgup/netflix-rotten-tomatoes-metacritic-imdb